

N° 06 | 2024

OBERSTDORFER

Informationen für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Oberstdorf



BÜRGERVERSAMMLUNG + **GESUNDHEITSZIRKEL** + **FREIWILLIGER HILFSDIENST**
VILLA JAUSS + **MEISTERSCHAFTEN IM BOGENSCHIESSEN** + **SITZUNGSTERMINE**

GABRIELE STOSS
IMMOBILIEN • OBERSTDORF

Zu Verkaufen: 4-Zi.-Wohnung in Oberstdorf!

87m², 3. OG, gr. Balkon, TG-Stellplatz, Gäste-WC, 2 Keller, freie Bergsicht, Schanzblick, familienfreundlich, ruhig, sonnig, Zentrum, renov. bedürftig, ab sofort, 125,9 kWh/(m²a), KP auf Anfrage, Käuferprovision 3,57% incl. MwSt.

Gabriele Stoss • Diplom Kauffrau • Immobilienmaklerin
Tel.: 08322-40 17 919 • www.gabrielestoss-immobilien.de

ZAHNARZTPRAXIS & IMPLANTOLOGIE

pfister
ZAHNARZTPRAXIS
DR. DAVID PFISTER
OBERSTDORF

Feste dritte Zähne an einem Tag All-on-4™

IMPLANTOLOGIE
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
PROF. ZAHNREINIGUNG
ZAHNERSATZ
MEISTERLABOR

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO.-FR. 8-12 UND 14-18 UHR
TERMIN VEREINBAREN:
08322/6009994

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

PRAXISADRESSE:
DR. DAVID PFISTER
NEBELHORNSTR. 37
87561 OBERSTDORF

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160
www.wm-aw.de

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

FLIESENDEKORE
im Trend unserer Zeit direkt vom Hersteller aus Italien, Deutschland und Spanien.

DEMEL
Ihr FLIESEN-SPEZIALIST

QR CODE

www.info@demmel-fliesen.de

Klammstr. 19 * 87561 Oberstdorf-Tiefenbach * Tel.: 08322.3664

PROBST
Stein und Design

STILVOLLE GRABSTEINE
AUS EIGENER HERSTELLUNG
Härtnagel 1 · Kempten

Tel. 0831-59 13 60
www.probst-naturstein.de

5 JAHRE GARANTIE

MARKISEN VOM FACHMANN

metallbau GÖTTLE

Inh. Wilfried Vogler
Oberstdorf · Im Steinach 5
Telefon (08322) 4893
info@metallbau-goettle.de

Wir sind für Sie da:
Multimedia, TV, Audio, PC, Telekommunikation, Empfangs-Technik, Heimvernetzung

• BERATUNG
• VERKAUF
• SERVICE

NEU: Thermomix-Reparatur

SP:RadioFrey
0 83 23 - 9 88 88

IHRE ANZEIGENBERATERIN:

Sabine Barnsteiner

08323 802-124
sbarnsteiner@allgaeuer-anzeigblatt.de

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen, Vorsorgeverträge, alle Formalitäten & Behördengänge.
VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

LUMEN BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN 87541 BAD HINDELANG
Grünenstraße 17 Zillenbachstraße 3
Telefon 083 21.855 69 Telefon 083 24.95 33 95

info@bestattungen-woelfle.de
www.bestattungen-woelfle.de

wellevent
IHRE KREUZFAHRT-EXPERTEN

Mit uns fängt Ihr Urlaub schon zuhause an!

87561 Oberstdorf
Nebelhornstraße 28
Tel. 08322 80022-0
info@wellevent.net
www.wellevent.net

Wir beraten Sie gerne.
Tanja Wellstein & Team

MW Möbelhaus Wasle KG
Schreinerei & Meisterbetrieb

GROSSE AUSWAHL AUF ZWEI ETAGEN!

www.wasle.de

Walserstraße 32 – 34
87561 Oberstdorf
Telefon 08322/4632
Telefax 08322/2145
wasle@t-online.de



LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



STADTRADELN – Radeln für ein gutes Klima – ist eine internationale Kampagne des Klimabündnisses, bei der es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Auch dieses Jahr wollen wir wieder zeigen, dass uns der Erhalt unserer Natur am Herzen liegt und möglichst viel CO₂ vermeiden. Ich freue mich über jede und jeden, die bzw. der mitmacht. Jeder Kilometer zählt – ob der Weg zur Arbeit, zum Einkaufen oder die Radtour in der Freizeit. Zudem

können Sie mithelfen, Schwachstellen unseres Radwegenetzes zu erkennen und aktiv an einer Verbesserung der Infrastruktur mitzuwirken. Auf der Seite 6 lesen Sie, wie Sie teilnehmen können.

Vom 19. bis 23. Juni findet mit dem 12. Fotogipfel Oberstdorf Europas höchstes Fotofestival mit nationalen und internationalen Persönlichkeiten der Fotoszene bei uns statt. Während des Festivals gibt es zahlreiche Gelegenheiten zum Fotografieren in unserer malerischen Berglandschaft. Highlight ist das bunte Rahmenprogramm aus Mitmachaktionen, Konzerten und Vorträgen. Seien Sie dabei.

Zum Tag der offenen Türe lade ich Sie herzlich ein in die generalsanierte Grundschule und den Hort. Am 5. Juli können Sie sich selbst ein Bild von den neuen, großzügigen und modernen Lernräumen unserer Kinder machen. Von 14 bis 17 Uhr können die Räumlichkeiten besichtigt werden.

Und bitte nehmen Sie sich am 8. Juli Zeit für unsere Bürgerversammlung im Oberstdorf Haus. Ich informiere Sie umfassend über die Arbeit in der Gemeinde und präsentiere Ihnen aktuelle wie anstehende Projekte. Nehmen Sie gern die Gelegenheit wahr und melden Sie sich zu Themen von allgemeinem Interesse zu Wort.

Starten Sie gut in die Sommersaison!

Ihr

Klaus King
Erster Bürgermeister

INHALT

04 AUS DER GEMEINDE

Tourismus Oberstdorf
Tag der offenen Tür in Grundschule und Hort
Bürgerversammlung
Ehrung Theresia Kraft
Veranstaltungen
Grabmahlprüfung
Aus dem Landkreis
Energie- und Klimabeirat

08 WIRTSCHAFT

Milon-Gesundheitszirkel

09 SCHULE UND SOZIALES

Schüleraustausch im Gymnasium
35 Jahre Freiwilliger Hilfsdienst
Konzerte der Musikschule
Welttag des Buches
Neues aus den KiTas

11 KIRCHE UND KULTUR

Pfarrereingemeinschaft Oberstdorf
Evangelische Kirchengemeinde
Galerie Oberstdorf
Kunsthau Villa Jaus

13 VEREINE

Fußballcamp beim FCO
Deutsche Meisterschaft Bogenschießen
Flohmarkt im Oybele
Jahresversammlung beim DAV
Clubmeister beim SC Rubihorn
Schützenkönige proklamiert
Jahresversammlung der Gartenfreunde

17 VERSCHIEDENES

Rathaustelegramm
B 19 Instandsetzung
OBERSTDORF BIBLIOTHEK
Sitzungstermine



TOURISMUS OBERSTDORF

Gästekarte wird zum Gästepass

Ab November 2024 wird die Allgäu Walser Card digital und im Smartphone abrufbar sein. Anstelle der bisher verwendeten Chipkarte kommt in Zukunft für fast alle Anwendungen ein QR-Code in einer App zum Einsatz: ÖPNV, Bäder, Museen und Bergbahnen sind zukünftig mit dem digitalen Gästepass nutzbar. Dasselbe gilt auch für die Bürgerkarten der Einheimischen und Zweitwohnungsbesitzerkarten.

Ein einheitliches Handyticket für den ÖPNV wird für alle Tourismusorte im südlichen Oberallgäu und dem Kleinwalsertal die größte Veränderung sein. Ab Dezember werden unsere Übernachtungsgäste im gesamten Oberallgäu freie Fahrt mit Bus und Bahn haben. Der Gast kann am An- und Abreisetag über seine elektronische Gästekarte im Smartphone das ÖPNV-Angebot nutzen.

Sobald ein Gastgeber seinem Gast einen Online-Check-in ermöglicht, kann dieser bequem vor Anreise alle wichtigen Formalitäten erledigen. Alle Basis- und Zusatzleistungen, wie z. B. Bergbahn Unlimited oder vor Anreise in der Allgäu Walser App vom Gast gekaufte Leistungen (z. B. Skipässe, vielCARD etc.) sind direkt am Anreisetag über den QR-Code verfügbar und können genutzt werden. Die Drehkreuze bei den Bergbahnen gewähren den Gästen mit Bergbahn Unlimited automatisch direkten Zugang am Drehkreuz.

Für Skifahrer bietet das neue System eine einfache Lösung, um den Akku des Smartphones zu schützen und zuverlässig durch die Drehkreuze im Skigebiet zu kommen. Die Gastgeber verfügen bereits über Chipkarten mit einem Skidata-Chip (Allgäu Walser Premium Card), die bei den Bergbahnen weiterhin ausgelesen werden können. Die alte Karte kann weiter als Datenträger für den Skipass genutzt werden. Für Personen, die noch kein Smartphone besitzen oder im Urlaub bewusst darauf verzichten möchten, kann der QR-Code auf Papier ausgedruckt werden.

Weitere Informationen und Schulungen für alle Nutzergruppen folgen in den nächsten Wochen und Monaten.

Ausbildungsmöglichkeiten bei Tourismus Oberstdorf

Der Tourismus ist in Oberstdorf stark verankert. Wer die Zukunft des Tourismus in Oberstdorf mitgestalten möchte, ist bei Tourismus Oberstdorf genau richtig. Ausgebildet werden Kaufleute für Tourismus und Freizeit, Veranstaltungskaufleute und Kaufleute für Büromanagement. Während der Ausbildung erhalten die Auszubildenden umfassende Einblicke in verschiedene Abteilungen. Tourismus Oberstdorf freut sich noch über Bewerbungen für das kommende Ausbildungsjahr.

Weitere Informationen unter www.oberstdorf.de/jobs-tourismus.

Wiedereröffnung Café im Oberstdorf Haus

Einheimische und Gäste sind herzlich willkommen im neu gestalteten Café im Oberstdorf Haus. Mit der Wiedereröffnung des Cafés begrüßt Tourismus Oberstdorf den neuen gastronomischen Leiter im Oberstdorf Haus: Modi Soliman. Er ist bekannt für sein Bestreben nach kulinarischer Exzellenz und seiner Liebe zur Regionalität. Lassen Sie sich überraschen und besuchen Sie uns.

Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr

Wildwuchs – Allgäuer Kräuter im Wandel der Zeit

Wanderausstellung im Nordic Zentrum Oberstdorf/Allgäu Die reizvolle Wanderausstellung Wildwuchs, präsentiert vom Allgäuer Kräuterland e. V. in Zusammenarbeit mit dem Allgäuer Bergbauernmuseum Immenstadt-Diepolz, ist vom 24. Mai bis 31. Oktober im Nordic Zentrum Oberstdorf/Allgäu zu besichtigen.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 13 bis 17 Uhr (Montag Ruhetag, Feiertage geöffnet)

Die Wanderausstellung wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Am Montag, 8. Juli, um 19 Uhr, findet im Oberstdorf Haus (Saal Nebelhorn) eine

BÜRGERVERSAMMLUNG

statt, zu der alle Gemeindebürgerinnen und -bürger von Oberstdorf und seinen Ortsteilen herzlich eingeladen sind.

Wer ein Anliegen nicht öffentlich vortragen möchte, hat die Möglichkeit, sich rechtzeitig vor der Versammlung mündlich oder schriftlich zu äußern; anonyme Eingaben werden nicht behandelt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Aussprache und Diskussion

Oberstdorf, Juni 2024

MARKT OBERSTDORF

Klaus King, Erster Bürgermeister



TAG DER OFFENEN TÜR

Am 5. Juli, von 14 bis 17 Uhr, laden Grundschule und Hort zum Tag der offenen Tür ein.

Das 1906 erbaute Schulhaus wurde in den Jahren seines Bestehens mehrfach erweitert und musste nach mehr als einem Jahrhundert auf neuesten Stand gebracht werden. Im November 2021 zog der Schulbetrieb um in eine eigens errichtete Containerschule im Fuggerpark. 25 Monate dauerte die Bauzeit hin zu einem modernen, gut ausgestatteten Schulgebäude. Im Dezember 2023 eroberten die Kinder der ersten bis vierten Klasse, die Lehrkräfte und das Hort-Team, das umgebaute Haus mit seinen großzügigen, modernen Lernräumen. Die Fertigstellung der Außenanlagen folgte im Frühjahr dieses Jahres.

Die Generalsanierung der Grundschule Oberstdorf mit

dem Hort schlug inklusive der Außenanlagen mit 19,4 Millionen Euro zu Buche. Mit den 2,7 Millionen Euro für die Interimsschule belaufen sich die Gesamtkosten auf 22,1 Millionen Euro.

Inzwischen ist auch die Containerschule abgebaut und die Fläche im Fuggerpark wieder hergestellt und aufgewertet.



VERDIENSTMEDAILLE FÜR 40 JAHRE IM EHRENAMT



Bei der Übergabe der Verdienstmedaille: Theresia Kraft und Bürgermeister Klaus King.

Ein besonderes Jubiläum im Ehrenamt konnte die 1. Vorsitzende des Vereins Schaut Hin! e. V. heuer begehen. Im Rahmen einer Feierstunde des Vereins zeichnete Erster Bürgermeister Klaus King Theresia Kraft für 40 Jahre ehrenamtliches Engagement für den Kinder- und Opferschutz mit der Verdienstmedaille des Marktes Oberstdorf aus. King würdigte die bewundernswerte Leistung der Vereinsvorsitzenden, die die herausfordernde Aufgabe der Opferhilfe mit der Gründung der Bürgerinitiative Opferschutz 1984 begonnen hat und sich bis heute tatkräftig einsetzt. Das ist, so King: „Aller Ehren wert.“

2. Vorsitzender Gerd Rüben ließ die vergangenen Jahrzehnte Revue passieren: die Gründung von Schaut Hin! vor 25 Jahren, die Einweihung der Kindergedenkstätte im Kurpark vor 16 Jahren, die Übernahme der Klamottenkiste Dietmannsried / Sonthofen und die gleichzeitige Neugründung der Kleiderkammer Oberstdorf vor 15 Jahren.



Schaut hin!
Verein für Kinder- und Opferhilfe e.V.

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

Auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (Minijob) suchen der Helferkreis Asyl und Migration und der Markt Oberstdorf tatkräftige Verstärkung.

- Zu den Hauptaufgaben gehören: Individuelle Beratung und Begleitung von Asylsuchenden bei behördlichen Antragstellungen und -verfahren, in sozialen, kulturellen Angelegenheiten und bei Fragen zur medizinischen Versorgung, Begleitung und Unterstützung bei Integrations- und Bildungsmaßnahmen, Unterstützung bei Fragen der Kinderbetreuung und Schulpflicht, Unterstützung von Frauen während der Schwangerschaft.
- Zielsetzung: Hilfe zur Selbsthilfe.
- Fachliche Voraussetzungen: Erfahrung mit Migration und

in der Asyl- und Flüchtlingsarbeit und interkulturelle Kompetenz.

- Persönliche Voraussetzungen: Engagierte, proaktive Arbeitsweise, Empathie, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität, kulturelle Sensibilität und Respekt vor Vielfalt.

Sie haben Interesse?

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen an den Markt Oberstdorf, Hauptverwaltung, Prinzregenten-Platz 1, 87561 Oberstdorf, E-Mail: c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de. Sie können sich auch gern an Wolfgang Burgstaller, Tel. Nr. 0178 6679 103, Sprecher des Helferkreises wenden.





VERANSTALTUNGEN

Konzert der Alphornbläser

IG-Tracht Oberallgäu, Eintritt frei
11. Juni, 19.30 Uhr, Kurpark Oberstdorf

Standkonzerte in Schöllang

Bei schlechter Witterung im Schelchwangsaal
13. Juni | 27. Juni, 20 Uhr, Kurpark/Pavillon Schöllang

Public Viewing

Fußball-Europameisterschaft
Live & Open-Air im Kurpark Oberstdorf.
14. Juni, 21 Uhr | 19. Juni, 18 Uhr |
23. Juni, 21 Uhr | 29. Juni, 18 Uhr |
30. Juni, 18 Uhr | 1. Juli, 18 Uhr |
2. Juli, 18 Uhr | 5. Juli, 18 Uhr

12. Oberstdorfer Fotogipfel

Motto „Leben“
Europas höchstes Fotofestival mit nationalen und internationalen Persönlichkeiten der Fotoszene.
Ausstellungen, Workshops, Vorträge u. v. m.
Infos unter <https://www.fotogipfel-oberstdorf.de>.
19. bis 23. Juni, Oberstdorf Haus | Kurpark

Konzerte der Musikkapelle Oberstdorf

23. Juni, 11 Uhr | 5. Juli, 19.30 Uhr,
Oberstdorf Haus | Kurpark

Standkonzert in Rubi

Bei schlechter Witterung wird der Termin verschoben.
4. Juli, 20 Uhr, Dorfplatz



STANDSICHERHEITSPRÜFUNG DER GRABMALE

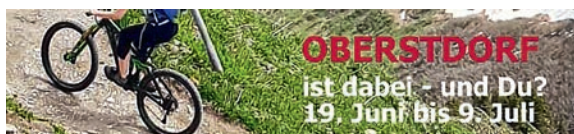
Die jährliche Standsicherheitsprüfung der Grabmale auf dem Waldfriedhof in Oberstdorf findet im Zeitraum vom 17. bis 21. Juni (vorbehaltlich angemessener Witterungsbedingungen) statt. Die Prüfung wird durch ein Fachunternehmen durchgeführt. Ist ein Grabstein nicht mehr ordnungsgemäß

am Boden befestigt, wird der Grabstein mit einem Aufkleber versehen und der Grabnutzer vom Markt Oberstdorf schriftlich darüber informiert. Das Grabdenkmal ist dann innerhalb einer Frist von sechs Wochen in einen verkehrssicheren Zustand zu bringen.

AUS DEM LANDKREIS

STADTRADELN 2024: Jetzt anmelden

Zum sechsten Mal ist der Landkreis Oberallgäu bei der internationalen Kampagne für mehr Klimaschutz und Radverkehr dabei! Geradelt wird vom 19. Juni bis zum 9. Juli. Alle Radel-begeisterten Oberallgäuerinnen und Oberallgäuer können jetzt schon Teams bilden und sich registrieren. Beim STADTRADELN tritt der Landkreis Oberallgäu deutschlandweit mit allen teilnehmenden Städten und Landkreisen in einen Wettbewerb um die meisten registrierten Fahrrad-Kilometer.



Oberstdorf hat sich bereits angemeldet. Alle Personen, die in Oberstdorf leben oder arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, können sich registrieren und teilnehmen – als eigenes Team oder in einem bestehenden Team. Egal, ob das Rad für den Weg zur Arbeit, einer Mittagsrunde, zum Einkaufen oder am Feierabend / Wochenende genutzt wird, jeder Kilometer zählt und kommt unserer Natur und unserem Klima zugute.

Registrierung unter: www.stadtradeln.de/oberstdorf.

Online-Bürgerbefragung KLIMA

Für die Erstellung eines Klimawandelanpassungskonzepts will der Landkreis Oberallgäu die Bürgerinnen und Bürger einbeziehen. Bei der ersten Bürgerbefragung werden die Beobachtungen, Erfahrungen und Ideen der Bevölkerung erfasst. Die Befragung ist online und läuft bis Anfang Juli, die Teilnahme dauert nur ca. fünf Minuten und ist anonym. Dazu kann einfach der folgende Link aufgerufen werden: www.allgaeu-klimaschutz.de/ beteiligung.

Zusätzlich ist ab sofort das Online-Tool PUBinPlan für die Bevölkerung geöffnet. Hier kann man lokale Hinweise, Ideen und Probleme auf einer interaktiven Karte des Landkreises verzeichnen. Diese „Hotspots“ tragen dazu bei, lokale Begebenheiten festzuhalten und dienen anderen als Hinweis. Sie ist unter gleichem Link zu finden und in der Befragung nochmals verlinkt.

In der zweiten Jahreshälfte wird es eine weitere Umfrage zu potenziellen Anpassungsmaßnahmen sowie einen Bürgerworkshop im Rahmen der Oberallgäuer Klimatage, die vom 20. bis 22. September in Sonthofen stattfinden, geben.



ENERGIE- UND KLIMABEIRAT

Sachstandsbericht

Im Januar 2023 beschloss der Marktgemeinderat die Gründung eines Energie- und Klimabeirats und im Mai 2023 die dazugehörige Geschäftsordnung. Den Antrag zur Einrichtung des Beirats stellten die Fraktionen „Die Grünen“ und die CSU.

Im vergangenen Jahr trat der Beirat zu sechs Sitzungen zusammen. Im Beirat sind unter anderem Mitarbeitende aus den Gemeindewerken, der Bauverwaltung und Tourismus Oberstdorf tätig. Dadurch sind eine Vernetzung und ein frühzeitiger Informationsfluss von und zu den Ämtern gewährleistet.

Die 15 Mitglieder teilten sich in drei Arbeitsgruppen mit den Themenfeldern Energie, Mobilität und Klimawandel auf. Die fokussierten Themen im Energiebereich sind die Wärmeplanung, die Gebäudesanierung und der Ausbau von PV-Anlagen. Die Gruppe Mobilität beschäftigt sich mit dem Ausbau von Radabstellanlagen, Einführung einer Mitfahr-App, einem Laufbus (siehe Kasten) für Kindergärten, Grundschule und Gäste innerhalb des Ortes. Das Team Klimawandel kümmert sich um Biomasseverwertung, Ökosystemleistung im Wald – Bildungsarbeit, Biodiversität und Dorfklima.

Der Energie- und Klimabeirat berät die Verwaltung und den Marktgemeinderat in allen energie-, umwelt- und Klimaschutzrelevanten Angelegenheiten. Somit werden auch Anregungen und Themen vom Energie- und Klimabeirat entgegengenommen und es wird eine Empfehlung ausgearbeitet. Dem Marktgemeinderat wurden in der April-Sitzung bereits erste Empfehlungen vorgelegt. Zu den Vorschlägen, Prüfung einer Energielösung für das Mobilitätszentrum Oberstdorf und Durchführung einer Veranstaltung zum Thema Gebäudesanierung, fasst der Gemeinderat Beschluss mit dem Auftrag zur Prüfung, Kostenermittlung und ggf. Umsetzung. Über die Empfehlung zum Erhalt des Schutzwaldes berät das Gremium nach Vorlage detaillierter Informationen erneut.

Folgende Maßnahmen werden vom Energie- und Klimabeirat begleitet und unterstützt bzw. bereits im laufenden Geschäft von der Verwaltung umgesetzt:

- **Einführung einer Mitfahr-App**
Als Baustein für die Reduzierung des Individualverkehrs wird die Einführung einer Mitfahr-App diskutiert. Eine Mitfahr-App zielt im Wesentlichen auf die Reduzierung des Pendlerverkehrs und richtet sich an Bürger und Arbeitskräfte aus Oberstdorf und den umliegenden Gemeinden. Anhand eines Fragebogens soll das Interesse von Arbeitgebern und Arbeitnehmern für eine Teilnahme an der App abgefragt werden.
- **Radabstellanlagen**
Aufgrund zu weniger Abstellmöglichkeiten werden Fahrräder teilweise ungeordnet und an den verschiedensten Orten abgestellt. Zusätzliche Radabstellanlagen an strategisch günstigen Stellen sollen dem Radfahrer signalisieren, dass er willkommen ist und zugleich das

Ortsbild ordnen. Die Maßnahme kommt Einheimischen wie Gästen zugute. Gleichzeitig wird Oberstdorf für den Radverkehr attraktiver.

- **Kein Feuerwerk zur Jahreswende**
Der Energie- und Klimabeirat schlägt eine Maßnahme zur Motivierung der Bürger und Touristen für einen Silvester 2024/2025 ohne Feuerwerk vor.

Schon seit einigen Jahren werden dazu Aufrufe über alle gemeindlichen und touristischen Medien veröffentlicht und an Bürger wie Gäste appelliert, auf Feuerwerk zu verzichten. Tourismus Oberstdorf steuerte mit eigenen Veranstaltungen dagegen (Laser-Show, schellen statt böllern).

Im Zuge der Einrichtung des Energie- und Klimabeirats ist der Markt Oberstdorf bei der Energieallianz Oberallgäu als Mitglied beigetreten. Durch die Mitgliedschaft wurde ein Energiemonitoring gemeinsam mit dem Energie- und Umweltzentrum Allgäu in Kempten und dem Allgäuer Überlandwerk für drei öffentliche Liegenschaften eingeführt. Für weitere Liegenschaften wird derzeit geplant.



DER LAUFBUS

Gemeinsam, sicher und mit Spaß zur Schule Der Schulweg zu Fuß macht mehr Spaß, wenn Kinder ihn gemeinsam zurücklegen. In einem Laufbus versammeln sich bis zu zwölf Kinder und gehen in Begleitung eines Erwachsenen eine festgelegte „Buslinie“ zur Schule. An fest vereinbarten „Haltestellen“ werden alle Laufgäste eingesammelt. So füllt sich der Laufbus allmählich, bringt die Kinder sicher zur Schule und nach dem Unterricht wieder nach Hause.

(Quelle: ADAC-Stiftung)

WUSSTEN SIE SCHON?

Seit 2016 arbeitet Agnes Schraudolf bei den Gemeindewerken Oberstdorf und war dort einige Jahre für den Kundenservice und unter anderem für den Vertrieb von Energielösungen zuständig. 2023 hat sich ihr Aufgabengebiet geändert; Agnes Schraudolf ist für die Energieversorgung Oberstdorf GmbH tätig und zugleich die Vorsitzende des neu gegründeten Energie- und Klimabeirats des Marktes Oberstdorf. Dabei begleitet sie die Energiewende und den Klimaschutz auf kommunaler Ebene und stellt als Leiterin des Beirats das Bindeglied zwischen Bürger, Politik und Verwaltung dar. Mit ihrer langjährigen Erfahrung in der Energiewirtschaft, als geprüfte Wirtschaftsfachwirtin (IHK) und kommunale Energiewirtin (BVS) ist sie bestens qualifiziert, um den Markt Oberstdorf in dieser wichtigen und verantwortungsvollen Zukunftsaufgabe verlässlich vertreten zu können.



*Das Motto von Agnes Schraudolf:
In Oberstdorf – für Oberstdorf*

„Als gebürtige Oberstdorferin liegt mir Oberstdorf sehr am Herzen und deshalb freue ich mich, mit meiner Arbeit die nachhaltige Entwicklung des Dorfes und der Umgebung in verschiedenen Bereichen unterstützen und mitgestalten zu können. Mein vielseitiges und spannendes Aufgabengebiet gibt mir immer wieder neue Herausforderungen, die ich gern annehme.“



Erster Bürgermeister Klaus King (links) sprach Thomas Speiser (rechts) anlässlich seines 40-jährigen Dienstjubiläums seinen Dank und Anerkennung für die geleisteten Dienste aus. Thomas Speiser startete im Jahre 1984 als Aushilfskraft bei den Sportstätten Oberstdorf und blieb diesen bis heute treu. Im Laufe der Jahre erwarb er ein beachtliches Know-how und konnte so auch seinen Aufgaben- und Verantwortungsbereich als Eisplaner stetig ausweiten. Neben der umfangreichen und komplexen Eisplanung ist Thomas Speiser eine wertvolle Unterstützung bei der Durchführung der zahlreichen nationalen und internationalen Veranstaltungen. Besonderen Dank gilt daher auch seiner Bereitschaft, entsprechende Abend- und Wochenenddienste für das Eissportzentrum zu leisten.

CHRISTBAUMSUCHE



Um den Marktplatz gewohnt weihnachtlich präsentieren zu können, sucht der Markt Oberstdorf für Dezember einen passenden Christbaum.

Wünschenswert wäre ein immergrüner Nadelbaum (Fichte, Tanne) mit Astreihen, die ein durchgängiges, kegelförmiges Bild ergeben. Die Länge des Baums sollte zwischen 16 und 22 Metern liegen, die Breite rund 10 bis 12 Meter. Der Stammdurchmesser darf maximal 48 Zentimeter betragen.

Wenn dazu die Baumnadeln grün sind und nur vereinzelt abfallen, wäre ein geeignetes Exemplar gefunden.

Sie haben in Ihrem Garten/auf Ihrem Grundstück solch einen Baum, der gefällt werden soll oder sogar gefällt werden muss?

Dann setzen Sie sich doch bitte mit den kommunalen Diensten in Verbindung. Der Kontakt: Mathias Stein, E-Mail: mstein@kommunaledienste-oberstdorf.de, Tel. 911-168.

MILON-GESUNDHEITZIRKEL



Die Praxis Titscher freut sich über viele fleißig trainierende Mitglieder in ihrem Milon-Gesundheitszirkel und ganz besonders über diejenigen, die vom ersten Tag an dabei sind.

Bei der Eröffnung der neuen Praxisräume im Januar 2018 wurde ein erweitertes Angebot mit dem Milon-Q-Gesundheitszirkel eingeführt. Hier werden Kraft- und Ausdauerübungen zu einem umfassenden und effektiven Ganzkörpertraining kombiniert – einfach, sicher und effektiv. Über 30 Mitglieder sind von Anfang an konstant und ausdauernd dabei. Jule und Elias, die Milon-Betreuer, sowie Vera und Christian Titscher mit dem ganzen Team, nahmen dies zum Anlass, die Jubilare mit einem kleinen Präsent zu belohnen. Ein besonders großes Dankeschön gab es für ihre Treue. In mehr als sechs Jahren haben sie in vielen unter-

haltsamen und schweißtreibenden Trainingseinheiten dem Team viel Freude bereitet und gemeinsam bedeutende Fortschritte erzielt.

Ganz nach dem Praxis-Motto: „Das Wertvollste – an dem du arbeiten kannst – bist du.“



LE TEMPS D'UN ÉTÉ

Nach dem Besuch der französischen Austauschpartner in Oberstdorf ging es für 17 Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Jahrgangsstufe des Gertrud-von-le-Fort-Gymnasiums in Begleitung ihrer Französischlehrkräfte Tanja Kalchreuter und Axel Kästner mit dem Bus für eine Woche nach Nizza. Eine spannende und ereignisreiche Woche mit wunderbaren Eindrücken und herzlichen Begegnungen erwartete die Gruppe. Während der Besuche in den Partnerschulen lernten die deutschen Jugendlichen den französischen Unterrichtsalltag kennen, erlebten den Tag der offenen Tür und kamen im Rahmen der semaine de la presse mit Reportern der Tageszeitung Nice Matin ins Gespräch. Aktive Mitarbeit, sei es im Religions-, Englisch-, Latein- oder Deutschunterricht, wurden genauso begrüßt wie ein spontanes Basketballmatch, bien sûr franco-allemand. Die Schönheiten der Stadt, entlang der berühmten Promenade des Anglais und hinein in die quirlige Altstadt, le Vieux Nice, mit ihrem italienischen Charme entdeckten die Schülerinnen und Schüler ebenso wie das benachbarte Fürstentum Monaco.

Hier stand die Besichtigung des ozeanografischen Museums, der exotischen Parkanlage sowie die Fahrt auf der originalen Formel-1-Rennstrecke auf dem Programm. Weitere Highlights bildeten der Besuch der Filmfestspielstadt Cannes und eine Bootsfahrt auf die benachbarte Insel Saint-Honorat. Ein Mönch informierte über das Leben und Arbeiten im Kloster und die Gruppe genoss Natur und Beschaulichkeit mit einem Picknick am Strand samt Badegang! Bei einem gemeinsamen Abendessen ließ man die Woche Revue passieren und nahm dann Abschied.

Au revoir, les amis et à la prochaine!



35 JAHRE FREIWILLIGER HILFSDIENST OBERSTDORF

Der Freiwillige Hilfsdienst Oberstdorf feiert 35-jähriges Bestehen. Die Ehrenamtlichen arbeiten überkonfessionell und kümmern sich um Menschen, die Hilfe im Alltag benötigen. Schwester Felana vom ambulanten Krankenpflegeverein war es, die damals darauf aufmerksam gemacht hat, dass es eine ganze Reihe Mitbürger gibt, die Unterstützung in ihrem Alltag brauchen, sich aber eine Betreuung nicht leisten können. Daraufhin wurde Rosmarie Dünsser aktiv und gründete diesen Hilfsdienst. Fünf Frauen trafen sich bei ihr daheim und so begann alles 1989. Im Laufe der Jahre waren es viele, die sich im Helferkreis engagiert haben. Rosmarie Dünsser war 17 Jahre lang Leiterin des Hilfsdienstes, der kein Verein war und ist. Die Freiwilligen möchten sich auf schnelle und unbürokratische Hilfe konzentrieren. 13 Jahre engagierte sich Rosemarie Gehring als Kopf in diesem Kreis. Regelmäßige Treffen gibt es für die

Ehrenamtlichen mit regem Austausch, gemütlichem Beisammensein und zusätzlich einem Ausflug im Jahr. So entstanden Freundschaften untereinander wie auch zu den Betreuenden.

Wenn Sie sich engagieren wollen oder Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an Monika Math, Telefon 08322 80422. Der freiwillige Hilfsdienst übernimmt ehrenamtlich soziale Aufgaben wie Einkauf, Behördengänge, Fahrdienste zum Arzt, regelmäßige Besuche für Unterhaltung und Gesellschaft im Alltag, sowie Kinderbetreuung. Datenschutz und Vertraulichkeit sind den Helfenden wichtig.

Am 6. Juli feiert der Freiwillige Hilfsdienst das Jubiläum mit einem Gottesdienst um 18 Uhr in Loretto und anschließend mit einem kleinen Fest im Johannisheim. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.



ALLEIN DAS MITMACHEN ZÄHLT

Das Kinderhaus St. Nikolaus folgte im April wieder dem olympischen Gedanken des Mitmachens und nahm an der Bewegungsolympiade für Kindergärten teil. Ziel der KNAXIADE ist es, dem Bewegungsmangel der Kinder entgegenzuwirken. Die Kinderhaus-Henne Berta erklärte die einzelnen Stationen und turnte den jungen Olympioniken vor. Dabei gab es nur Gewinner. Alle Kinder erhielten eine selbst gebastelte Urkunde, eine kreativ gestaltete Medaille und ganz viel Applaus für die gezeigte Leistung. Die Turn-

halle des Kinderhauses wurde kurzerhand zum Olympiastützpunkt umgebaut, den die Kinder täglich mit großer Freude und Spaß an der Bewegung nutzten.

Wir suchen Sie:

Das Kinderhaus sucht noch Erzieher / Pädagogische Fachkräfte (m/w/d), die sich aktiv an der Umsetzung und Weiterentwicklung des Konzepts einbringen und den Kindern leuchtende Augen schenken wollen.



MUSIKSCHULE OBERSTDORF



Frühlingsliedersingen mit Zwischenversen

Musikdarbietungen im Jahreskreis in den Senioreneinrichtungen sind wichtige Aufgabenbereiche im Konzertkalender bayerischer Musikschulen. Der Bildungsauftrag geht aber weiter. Ein neues Aufgabenfeld ist die Musikgeragogik, ein pädagogisches Fachgebiet, das sich mit der musikalischen Bildung im Alter beschäftigt und alle Seniorinnen und Senioren aktiv ins gemeinsame Musizieren mit einbezieht. Am 21. April fand die erste Veranstaltung der Musikschule statt, bei der Seniorinnen und Senioren im BRK-Haus der Senioren eine öffentliche Musizierstunde darboten. Dieses Gemeinschaftskonzert der Tisch-Harfen Gruppen der Musikschulen Kaufbeuren, Ulm-Elchingen und Oberstdorf, im Mix mit Gedichtrezitationen und Liedern, erfreute Gäste und Mitwirkende gleichermaßen.

Thomas Eldracher aus dem Leitungsteam der Musikschule dankte herzlich den Musikerinnen und Musikern und den Organisatorinnen der Veranstaltung:

Caro Weiser, Ltg. Tischharfenensemble Musikschule Kaufbeuren; Christine Rietzler, Tischharfenensemble Kaufbeuren und Oberstdorf; Erika Lindner, Lyrik und Rezitation.

Bester Dank richtet sich auch an die Leitung des BRK-Hauses für die Unterstützung.

Gemeinschaftskonzert der Musikschulen Garmisch-Partenkirchen und Oberstdorf

Die Musikschulleiter der Musikschulen Garmisch-Partenkirchen, Jürgen Klier, und Oberstdorf, Hans-Jürgen Gerung, riefen 2023 eine Partnerschaft beider Schulen ins Leben. Ziel ist, einen engen kulturellen Austausch zwischen den Gemeinden zu pflegen. Das Gemeinschaftskonzert im April in der vollbesetzten Bayerhalle war das Dritte seiner Art und dieses Mal waren die Oberstdorfer Johler wesentlich an der Konzertgestaltung beteiligt. Der Wechsel aus virtuellen oberbayerischen Hackbrett-, Harfen- und Bläser einlagen und den Oberstdorfer Johlern erzeugte eine wunderbare Stimmung und das Publikum war hingerissen von diesem eindrucksstarken Konzert.

Herzlichen Dank an die Organisatoren aus Garmisch-Partenkirchen und an die Oberstdorfer Johler unter der Leitung von Wolfgang Oss.

WELTTAG DES BUCHES



Deutschlandweit feierten Buchhandlungen, Verlage, Bibliotheken, Schulen und Lesebegeisterte am UNESCO-Welttag des Buches ein großes Lesefest. Eine regionale Tradition wurde zu einem internationalen Ereignis: 1995 erklärte die UNESCO den 23. April zum „Welttag des Buches“. Die UN-Organisation für Kultur und Bildung hat sich dabei von dem katalanischen Brauch inspirieren lassen, zum Namenstag des Volksheiligen St. Georg Bücher zu verschenken.

Auch alle Mädchen und Buben der vierten Klassen Grundschule Oberstdorf kamen in den Genuss dieses Brauches. Die Buchhandlung Edele beschenkte jedes Kind mit dem Buch Mission Roboter von Anke Girod. Darüber hinaus wurden Auszüge aus dem Buch Holly Hones und das magische Detektivbüro 1. Fall: Das Jadebüro von Michael Peinkofer

vorgelesen. In einer Buchhandlungs-Ralley durften die Schüler rätseln, Fragen lösen und beantworten. Aus allen richtig gelösten Quizscheinen wurde je ein Klassensieger ausgelost und mit einem Buch-Preis belohnt.



Die glücklichen Gewinner: Tobias (4a) und Mia (4c) bekamen ihren Preis von Schulleiterin Anita Sutor überreicht.

ELTERNINITIATIVE UNTERSTÜTZT KINDERTAGESSTÄTTE



Der Elternbeirat der katholischen Kindertagesstätte St. Elisabeth zeigt sich engagiert, um das Wohlergehen der Kinder zu fördern. Mit großartigem Einsatz organisierten sie die Bewirtung des jährlichen Martinsfests und den Verkauf eines eigens entworfenen Jahreskalenders. Ferner brachten sie ihre Backkünste beim Waffelverkauf im Rewe-Markt Schnitzer ein. Dank dieser gemeinsamen Aktionen konnten

neue Holzbausteine und verschiedene Spiele für die Einrichtung beschafft werden. Der Elternbeirat trägt kontinuierlich dazu bei, kleine und auch größere Wünsche zu erfüllen. Die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kindertagesstätte stärkt das Gemeinschaftsgefühl und sorgt für eine liebevolle und fördernde Umgebung für die Kinder.

FRÜHLINGSFEST IM KINDERGARTEN ST. MARTIN

Voller Freude und Aufregung führten die Kinder des Kindergartens St. Martin das Theaterstück: „Das kleine Ich bin Ich“ auf der großen Bühne im Oberstdorf Haus auf. Nach kräftigem Applaus der Familien und einiger Ehrengäste ging es zurück in den Kindergarten, wo mit Getränken, Speisen und Spielen das Frühlingsfest gefeiert wurde. Ein großer Dank gilt Herrn Pfarrer Schnabel für die Segnung der neuen Spielgeräte sowie dem Kindergartenreferenten Martin Schmalholz für seinen Einsatz bei der Planung. Die Umgestaltung der Außenanlage wurde durch die große finanzielle Unterstützung der Gemeinde Oberstdorf, des Kindergarten-Fördervereins, des Elternbeirats und der Maler Sieber GmbH

ermöglicht. Die Kinder und das gesamte Team des Kindergartens St. Martin danken von ganzem Herzen.



JAHRESAUSFLUG DES FRAUBUNDES

Per Bus geht es nach Au/Bregenzerwald, dort beginnt der gemeinsame Ausflug mit einer Andacht in der Kirche St. Leonhard.

Weitere Programmpunkte: Mittagessen in der Uralp in Au, Besuch einer Ausstellung mit Führung im Frauenmuseum in Hittisau. Wer nicht an der Führung teilnimmt, hat Zeit zum Spaziergehen oder kann die Kirche in Hittisau besuchen.

Kaffeetrinken in Sulzberg/Österreich, Gasthof Ochsen. Termin: Mittwoch, 26. Juni, Abfahrt: 8.30 Uhr am Busbahnhof Oberstdorf, Rückkehr: ca. 18 Uhr, Ankunft in Oberstdorf. Fahrkosten: inkl. Museum 35 Euro, ohne Museum 23 Euro. Bezahlung und Anmeldung bei Judith Maurus, Freibergstraße 4, Tel.4787 Anmeldeschluss: 19. Juni.



PFARREIENGEMEINSCHAFT OBERSTDORF

25 Jahre im Dienst des Bistums

Das 25. Dienstjubiläum beim Bistum Augsburg vollendete kürzlich die Tiefenbacher Mesnerin Alexandra Brunner. Im Rahmen des Festgottesdienstes am Hochfest Christi Himmelfahrt gratulierte Pfarrer Wolfgang Schnabel der Jubilarin und überreichte einen Präsentkorb. Für die weiteren Jahre im Dienst des Bistums wünschte er alles Gute und Gottes Segen. Alexandra Brunner wirkte in den vergangenen Jahren in verschiedenen Kindertagesstätten in Oberstdorf und Fischen und ist derzeit Mesnerin der Pfarrei St. Barbara in Tiefenbach.

Dank für jahrzehntelanges Singen und Musizieren

Am Ende der Maiandacht am 12. Mai in der Burgkirche bei Schöllang galt es der Singgruppe Reichenbach Danke zu sagen. Vor rund 40 Jahren kam die Gruppe zum Musizieren und Singen zusammen. Bei der Maiandacht war nun der letzte Auftritt der Frauen und Pfarrer Wolfgang Schnabel sagte im Namen der Pfarrei St. Michael Schöllang und persönlich mit einem Blumengruß ein großes „Vergelt's Gott“ für das jahrzehntelange Engagement bei den vielen Gottesdiensten und Andachten.

Wallfahrtstag nach Augsburg

Aus Anlass des Ulrichsjubiläumsjahres führte die Tageswallfahrt der Pfarreiengemeinschaft am 10. Mai nach Augsburg. 49 Teilnehmende erlebten einen gelungenen Wallfahrtstag.

Nach einer Heiligen Messe in der Basilika St. Ulrich und Afra konnte die Krypta mit dem Grab des Heiligen Ulrich und der Heiligen Afra besucht werden. Beim Gnadenbild „Maria, Knotenlöserin“ konnte jeder seinen persönlichen „Knoten“ der Gottesmutter anvertrauen, ehe die Sonderausstellung im Diözesanmuseum auf dem Programm stand. Den Wallfahrtstag rundete ein Besuch im Priesterseminar ab. Domkapitular Regens Dr. Michael Kreuzer begrüßte die Pilgergruppe und erzählte über den Bau und die Architektur des Hauses. Die Andacht in der Hauskapelle nahm nochmals Bezug auf den Augsburger Bistumspatron.



Die Wallfahrtsgruppe mit Pfarrer Wolfgang Schnabel (ganz links) in der Basilika St. Ulrich und Afra.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE



Gottesdienste

- sonntags und feiertags, 10.30 Uhr, Christuskirche
- Berggottesdienste
 - 12. Juni, 11 Uhr, Schrattenwang-Alpe/Söllereck
 - 19. Juni, 11 Uhr, Fellhorn/Station Schlappoldsee
 - 26. Juni, 11 Uhr, Nebelhorn/Station Höfatsblick
 - 3. Juli, 11 Uhr, Schrattenwang-Alpe/Söllereck

Benefizkonzert „Classic Meets Pop“

Lassen Sie sich vom Trio CE-Dur (Sarah Hasslacher, Svenja Klose, Dominik Reichert) auf eine Klangreise in die Welt des Pop entführen. Eintritt frei – Spenden zugunsten der Sanierung der Christuskirche erbeten.

9. Juni, 17 Uhr

Infoabend zum neuen Konfirmationskurs für Konfis und Eltern

Hast Du Lust auf junge Leute in einer bunten Mischung? Du startest im neuen Schuljahr in die 8. Klasse und bist nicht älter als 14 Jahre? Dann bist Du richtig in der Konfi-Gruppe mit jungen Menschen aus Fischen, Oberstdorf und Kleinwalsertal. Wir treffen uns einmal im Monat und besprechen, was Dich beschäftigt. Wir fahren zusammen weg, wachsen als Gruppe zusammen und feiern im April oder Mai einen festlichen Gottesdienst anlässlich Eurer Konfirmation. Wir freuen uns auf Dich! Komm ein Stück Deines Lebensweges mit uns – auf der Suche nach Gott und Dir selbst!

4. Juli, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Fischen (Bolgenstr. 10b)

KubuKi (Kunterbunter Kindertreff)

Motto: Steh auf und geh!

Eingeladen sind Kinder von 6 bis 12 Jahren.

29. Juni, 10–14 Uhr (im Gemeindebrief versehentlich 19 Uhr)

Weitere Angebote:

- Frauenkreis – Scheitern –und dann?
11. Juni, 15 Uhr, mit Tanja Holderbaum
- Schlagerfeuer
12. und 24. Juni, 3. Juli, jeweils 19.30 Uhr
- Miteinander – im Austausch
25. Juni, 16.30 Uhr, mit Barbara Wiesinger
- Spielenachmittag für Erwachsene
26. Juni, 14.30 Uhr, mit S. Kolbe und G. Oehler
- Abendliedersingen im Grünen
26. Juni, 19.30 Uhr, mit Kantorin K. Pohl
- „Abend entspannter Achtsamkeit“ (Meditation)
1. Juli, 20 Uhr, mit Alfred Juraschitz

Wöchentliche Treffen:

- Kreativkreis „Flotte Nadel“
donnerstags, 14 Uhr, mit Brigitte Stadler
- DIGI-Treff – Digitale Welt
Hilfsangebot für Seniorinnen und Senioren
donnerstags, 11 Uhr, mit N. Tauscher / S. Kolbe
- Posaunenchor
montags, 19.30 Uhr, Ort nach Absprache
- Chor der Christuskirche
donnerstags, 20 Uhr (außer Pfingstferien)

Die Veranstaltungen finden im Gemeindehaus statt, soweit nicht anders angegeben.

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Ihr Markus Wiesinger, Pfarrer



GALERIE OBERSTDORF

Lebenszeichen – fotografische Momentaufnahmen

Für den Oberstdorfer Fotogipfel 2024 greifen Corinna & Frank das neue Motto-Thema auf, indem sie unter dem Titel „Lebenszeichen – fotografische Momentaufnahmen“ ihre neuen Fotos präsentieren.

Vernissage: 17. Juni

Ausstellung: 17. bis 28. Juni, täglich von 14 bis 18 Uhr
Finissage: 28. Juni

Galerie Oberstdorf, Oststraße 39

www.galerie-oberstdorf.de

KUNSTHAUS VILLA JAUSS



Petra Gerwers: Time Travellers – Zeitreisende

Mein inneres Kind und ich –

Ausstellung im Rahmen des Oberstdorfer Fotogipfels. In diesem Projekt geht es um die Auseinandersetzung mit Lebensentwürfen, dem eigenen Leben – und der Art und Weise, wie die dargestellten Personen damit umgehen und sie kommunizieren.

Öffnungszeiten: 7., 8., 9. Juni, 14., 15., 16. Juni,
19. bis 23. Juni, 28., 29., 30. Juni;
jeweils 13 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag 11 bis 18 Uhr.

Haus Bonatz – Arthur Maximilian Miller Stiftung

Geöffnet von 24. März (Palmsonntag) bis 3. November, jeden Sonntag 15 – 18 Uhr. Kornau 51, Oberstdorf, Eintritt frei.

Anfahrt: mit dem Walserbus (Linie 1) zur Haltestelle Kornau Abzweigung, 5 min. Fußweg von der Haltestelle.
Am Bonatz-Haus gibt es keine Parkplätze.

Sonderausstellung

Wildes Denken, wildes Malen und die Bricolage –
Joachim Weiler, Oberstdorf.

AOK-FUSSBALLCAMP

5-jähriges Jubiläum im Jahr 2024

Der FC Oberstdorf veranstaltet unter der Leitung von Cheftrainer und Campleiter Andreas Maier auch 2024 wieder die Jugendcamps im Oybele-Stadion. Beim FC Oberstdorf ist man stolz auf die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Gesundheitspartner und Namensgeber, der AOK Bayern-Die Gesundheitskasse, und die Ausrichtung zum 5-jährigen Jubiläum.

Die Termine: 6. bis 8. August und 13. bis 15. August. Andreas Maier gibt zum Jubiläum die neue Kooperation mit dem international tätigen Sportartikelhersteller uhlsport bekannt. Die uhlsport GmbH ist Komplettanbieter im Fußball, entwickelt und produziert alles vom Ball bis zum Trikotsatz. Modernes und altersgemäßes Training durch qualifizierte Trainer und prominente Überraschungsgäste, umfangreiche Techniks Schulungen, spannende Wettbewerbe und Turniere sowie attraktive Spielformen sind die Inhalte des Fußballcamps. Zielgruppe sind Kinder zwischen sieben und 14 Jahren. Die

Camptage beginnen mit einem Training von 10 bis 12 Uhr, anschließend gibt es ein gesundes und kindergerechtes Mittagessen sowie Freizeitmöglichkeiten. Ab 13.30 Uhr steht die zweite Trainingseinheit bis 15 Uhr auf dem Programm. Alle teilnehmenden Kinder erhalten ein Bekleidungspaket von uhlsport mit Trikot, Hose, Stutzen, Longsleeve und Gym-Bag. Zusätzlich macht der neue Campausstatter besonders möglich: jedes teilnehmende Kind bekommt mit der Anmeldung zwei Freikarten für ein Heimspiel der SpVgg Unterhaching (Vorrunde der Saison 2024/2025) geschenkt. Wiederholt und ausgebaut wird das spezielle Camp für junge Torhüter. Torwarttrainer und Eintracht Frankfurt-Legende Hansi Steinle wird sich mit seinen Kollegen an beiden Terminen extra den Nachwuchsgoalies widmen. Zudem gibt es ein Abschlussturnier mit Familiennachmittag am jeweils letzten Camptag.

Alle Infos, Anmeldung und Preise unter www.fc-oberstdorf.de/jugendcamp.



DEUTSCHE MEISTERSCHAFT BOGEN IN OBERSTDORF

Von 13. bis 16. Juni finden die Deutschen Meisterschaften Team und Mixed im Bogenschießen im Oybele-Stadion statt. Ausgerichtet wird der Wettkampf unter dem Deutschen Schützenbund als Veranstalter durch den SV 79 Tiefenbach e. V.

Für dieses Turnier reisen die besten Bogenschützinnen und Bogenschützen aus ganz Deutschland an und treten dabei in Mixed-Teams, aus jeweils zwei Personen, sowie Teams mit jeweils drei Schützinnen oder Schützen an.

Zuschauer sind herzlich eingeladen und können hautnah am Geschehen dabei sein. Die Wettkämpfe beginnen täglich um

9.45 Uhr. Besonders spannend wird es dann am Nachmittag in den Finalwettkämpfen. Dabei treten immer zwei Teams direkt gegeneinander an, und nur das Beste kommt in die nächste Runde. Für Spannung ist hier also garantiert!

Für Zuschauer ist der Eintritt frei, Getränke und Essen sind vor Ort erhältlich. Da auf Distanzen von bis zu 70 Meter geschossen wird, empfiehlt es sich, ein Fernglas dabei zu haben. So können die Wettkämpfe noch detaillierter verfolgt werden.

Alle Informationen unter <https://www.sv79.de/dm2024/>



FLOHMARKT OBERSTDORF IN DER OYBELE-HALLE

Am 13. Juli findet von 8 bis 15 Uhr ein Flohmarkt für private Anbieter in der Oybele-Halle statt. Nach dem Motto „Wo Vergangenheit auf Zukunft trifft“ haben Sie die Möglichkeit, Ihren Gegenständen, die nicht mehr genutzt werden, neues Leben einzuhauchen, indem Sie neue Besitzer finden. Abgesehen vom nachhaltigen Aspekt, erfüllt der Flohmarkt noch einen guten Zweck, denn sämtliche Einnahmen aus Standmieten, Verzehr und Tombola werden zu 100 % an den Enzian e. V. aus Immenstadt (www.enzian-ev.de) gespendet.

Dieser großartige Verein erfüllt schwer kranken Kindern Träume. Für das leibliche Wohl sorgt eine Auswahl an kühlen Getränken und heißen Spezialitäten vom Grill. Seien Sie also dabei und helfen Sie, Gutes zu tun, während Sie bei Ihrer Schnäppchenjagd spannende Fundstücke entdecken! Anmeldung und weitere Informationen finden Sie unter www.flohmarkt-oberstdorf.de, oder Sie schreiben eine E-Mail an info@flohmarkt-oberstdorf.de. Wir freuen uns auf viele Aussteller und Besucher!



ERSTER NACHHALTIGKEITSTAG



Ein unübersehbares Stopp-Schild und die aufgeklebte rote Linie verdeutlichten vor dem Oberstdorf Haus, dass unser Lebensstil die Ressourcen der Erde übermäßig ausbeutet und waren zugleich Einladung zum Austausch über sinnvolle Alternativen. Oberstdorf-for-Future (Off) gestaltete den ersten Nachhaltigkeitstag als inspirierende Messe, die auf positive Resonanz bei den zahlreichen Besuchern stieß. Passend zum Erdüberlastungstag – in Deutschland waren rechnerisch die Ressourcen für dieses Jahr bereits am 2. Mai aufgebraucht – informierten die Klimaaktivisten über einen zukunftsfähigen Umgang mit Energie, Mobilität, Lebensmitteln und der Natur. Viele nutzten die Gelegenheit, technische Innovationen, die Lebensmittelrettung oder das Repair-Café kennenzulernen. Photovoltaik-Anlagen und Balkonkraftwerke, Lastenräder und Carsharing-Klimabotschafter und Landschaftspfleger kamen mit den Besuchern ins Gespräch und nutzten die Gelegenheit, sich untereinander zu vernetzen. Dazu passte der Impuls von „Allgäu vernetzt“, die ihre Projektschmiede präsentierten, um miteinander die Zukunft zu denken. Die Gäste ließen sich von der Gemeinwohlbilanz oder dem errechneten eigenen

ökologischen Handabdruck anregen, über alltägliches Verhalten nachzudenken. Wer dann beim Kleiderflohmarkt der Fair-Trade-Gemeinde gebrauchte Kleidung entdeckte und mitnahm, setzte einen Vorschlag prompt um. Subventionsberatung von Renergie allgäu regte Hausbesitzer dazu an, über geeignete und finanziell geförderte Baumaßnahmen zeitnah zu entscheiden. Kulinarisch wurde der CO₂-Ausgleich erlebbar, denn beim Ruanda-Ofenprojekt brutzelte die Reispfanne klimafreundlich und verführte zum Genießen der vom Foodsharing Oberallgäu geretteten Lebensmittel. Durch das Naturerlebniszentrum und den Bund Naturschutz gerieten die konkreten Veränderungen durch die menschengemachte Klimakatastrophe vor Ort in den Fokus. Mut zu individuellen Veränderungsschritten machten Ramona Besler mit guten Erfahrungen zur Bodenfruchtbarkeit dank Pflanzenkohle sowie die Erzeuger aus Greggenghofen, die ihr Gemüse in einer solidarischen Landwirtschaft für die beteiligten Anteilseigner ernten. Den 1. Oberstdorfer Nachhaltigkeitstag werteten die Klimaschützer als Erfolg und Rückenwind für das weitere ehrenamtliche Engagement.

EHRUNG DER ERFOLGREICHEN OBERSTDORFER CURLER



Michael Wiest, der Curling-Obmann des EC Oberstdorf, und Philipp Häckelsmiller, Vize-Präsident Curling, hatten viel zu tun, bei der Ehrung der erfolgreichen Oberstdorfer Curler. Denn der Eisportclub Oberstdorf konnte 25 Sportler ehren, die in der Saison 2023/24 national und international hervorragende Ergebnisse erzielt haben. Besonders hervorgehoben wurde der überraschende 5. Platz des deutschen Herren-Nationalteams bei der WM im schweizerischen Schaffhausen. Das deutsche Team bildeten die ECO-Mitglieder Felix Messenzehl und Johannes Scheuerl, die für den CC Füssen startenden Marc Muskatewitz, Benny Kapp und Alternate Mario Trevisiol.

Mit dem fünften Platz, dem besten Ergebnis einer deutschen Herrenmannschaft seit 2007, sammelte das Team wertvolle Punkte für die Olympiaqualifikation 2026. Auch eine Goldmedaille wurde gefeiert. Das Geschwisterpaar Sara und Felix Messenzehl, mit Teamcoach Johannes Scheuerl, entschied die inoffizielle Junioren-WM Mixed Doubles in Stockholm für sich und kehrte mit einer Goldmedaille nach Oberstdorf zurück.

Weitere Ehrungen:

Junioren WM, 5. Platz: Felix Messenzehl und Johannes Scheuerl

Juniorinnen WM, 6. Platz: Sara Messenzehl und Alternate Carolina Abdel-Halim

Senioren WM, 4. Platz: Markus Messenzehl

DM Mixed Doubles, 2. Platz: Pia-Lisa Schöll

DM U21, 1. Platz: Sara Messenzehl

DM U21, 2. Platz: Carolina und Annelie Abdel-Halim, Louisa und Pauline Walther

DM U21, 4. Platz: Matilda Pyroth, Maya Stracke, Emma Waltenberger

DM U16, 2. Platz: Matilda Pyroth, Maya Stracke, Emma Waltenberger

Youth Olympic Games: Annelie Abdel-Halim, Emma Waltenberger, Lukas Jäger sowie Emma Müller, Luis Heinisch (Österreich)

Die Sportbeauftragte des Marktes Oberstdorf, Alexa Schwendinger und ECO-Präsident Harald Löffler ehrten an diesem Abend auch das Trainerteam um Wolfgang und Achim Burba, Philipp Häckelsmiller, Matthias Zobel, Markus Messenzehl, Michael Wiest und Conny Kessler. Denn nur mit einem solch starken Team kann der Nachwuchs an den Curling-Sport herangeführt, Spitzen- und Leistungssportler immer weiter gefördert und betreut und mit vielen Breitensport-Veranstaltungen diese faszinierende Sportart auch unzähligen Anfängern nahegebracht werden. In der zurückliegenden Saison standen immerhin 500 Laien auf dem Eis und spielten ihre ersten Steine – mit großer Begeisterung!



EIN JAHR „DAV NEU GEDACHT“

Zur Jahreshauptversammlung 2024 begrüßte die Alpenvereinssektion Oberstdorf zahlreiche Mitglieder. Nachdem 2023 durch Neuwahlen und Satzungsänderung ein neuer Weg der fünfköpfigen Vereinsführung beschritten wurde, galt es nun, ein erstes Resümee zu ziehen. Nadine Tauscher, Dominik Scholz und Severin Noichl berichteten vom ersten Jahr unter dem Leitsatz „DAV neu gedacht“. Für sie und ihre Arbeit ist dieses Konzept stimmig. Es war ein zeit- und arbeitsintensives Jahr mit viel neuer Verantwortung und großen Zielen. Im Fokus stand, ein funktionierendes Team zu werden. Ehrenvorstand Tim-Felix Heinze, der viele Jahre das Amt des ersten Vorstandes innehatte, war begeistert von der Arbeit der jungen Vorstände und gratulierte zu einem gelungenen, ersten Jahr im Amt.

Vorstand Andi Schubert trug den Finanzbericht vor. Der Verein steht finanziell auf gesunden Beinen, trotz der kostenintensiven Sanierung der Wasserversorgung an der Fiderepaßhütte mit rund 450.000 Euro im Jahr 2023. Finanziert wurde der Betrag aus Rücklagen der Vorjahre, Pachteinahmen und einer Darlehensaufnahme. Auch die inzwischen rund 5.800 Mitglieder tragen zu einer gesunden Finanzstruktur bei. Vorstand und Jugendreferent Christian Kemmer freute sich über ein quirliges Jahr mit über achtzig aktiven Kindern. Ob an der Kletterwand, in der Natur oder bei Kletterevents, es war stets eine Freude, gemeinsam schöne Erinnerungen zu schaffen. Der fleißige Kletternachwuchs wird durch neun motivierte Jugendleiter bei wöchentlichen Trainings und regelmäßigen Ausflügen betreut. Der Wanderwegeunterhalt lag 2023 bei rund 40.000 Euro. Die Sektion leistet einen hohen ehrenamtlichen Einsatz für die sichere

Nutzung der Wege. Es gab wieder einiges zu tun rund um Fiderepaßhütte und Rubihorn. Wegewart Luis Heinze berichtete von abgebrochenen Wegabschnitten und ausgebrochenen Drahtseilverankerungen und Tritten. Eine umfangreiche Renaturierung ausgetretener Zweite Wege wurde auf dem Zustieg aus dem Wildental zur Fiderepaßhütte durchgeführt. Für 2024 soll die energetische Sanierung und Optimierung der Stromversorgung an der Fiderepaßhütte mit dem Austausch der bestehenden Wechselrichter und einer neuen PV-Anlage vorangetrieben werden. Hüttenwart Klaus Noichl berichtete über die Maßnahmen und ließ die Sanierung der Wasserversorgung mit Fotos Revue passieren. Das Tourenprogramm 2023 war vielfältig, ob Seniorentouren mit einer sehr aktiven Tourenleitung und großen Teilnehmerzahlen, Klettersteigkurse daheim oder in den Dolomiten, Feierabendprogramm oder Kletterkursen. Ein weiterer Schwerpunkt, der ausgiebig diskutiert wurde, ist die Erhöhung des Mitgliederbeitrags. Auslöser ist die Verbandsbeitragsanpassung des Hauptverbandes zum 01.01.2025. Rund 60 % des Mitgliedsbeitrags müssen an den Verband abgeführt werden. Um diese Erhöhung und gleichzeitig die steigenden Kosten innerhalb der Sektion Oberstdorf decken zu können, wurde eine Erhöhung des Beitrages mit sehr großer Mehrheit beschlossen. Für ein Hauptmitglied wird der Beitrag beispielsweise um sieben Euro teurer.

Am 10. Januar 2025 wird das 100-jährige Bestehen der Sektion Oberstdorf gefeiert. Der Verein freut sich auf sein Jubiläumsjahr, in dem ausgiebig gefeiert werden soll. Die Planungen sind schon in vollem Gange und die Vorfreude ist groß.



CLUBMEISTERSCHAFTEN BEIM SC RUBIHORN

Bei den alpinen Clubmeisterschaften des SC Rubihorn gewannen in der Kombinationswertung aus Riesenslalom und Langlauf Magdalena Lingenhöl und Johannes Hofmann die Titel der Clubmeister/in. Bei den Schülern siegten Kim Wetzstein und Clemens Wetzstein. Riesenslalommeister/in wurden Magdalena Lingenhöl und Michael Socher. Den Langlauftitel holten sich Magdalena Lingenhöl und Johannes Hofmann.

Der Riesenslalom wurde am Fellhorn, der Langlaufwettbewerb im Ried ausgetragen. Die Gesamt-Siegerehrung fand am 12. April in Schöllang statt. Alle Schülerinnen und Schüler, die mindestens einen Wettbewerb erfolgreich beendet hatten, durften an einer Tombola teilnehmen. Der Skiclub dankt Sport Speiser, Sport Kiesel, Sport Ege, Baggerbetrieb Schwarz, Bergbahnen Oberstdorf, Eis-Oase Fischen, Sportmarkt, Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG, Bohne & Clyde und allen privaten Sponsoren recht herzlich. Die 1. Vorsitzende Marlene Gogl dankte im Anschluss allen Trainern für ihren ehrenamtlichen Einsatz – ohne diesen wäre ein Trainingsbetrieb im Winter so nicht möglich.

Die Gesamtsieger auf einen Blick:

U8w: Köberle Anna; U8m: Socher Pius; U10w: Schwarz Sina; U10m: Wetzstein Noah; U12w: Wetzstein Kim; U12m: Köberle Felix; U14w: Schwarz Vreni; U14m: Wetzstein Clemens; U16m: Wegmann Josef; Damen 21: Lingenhöl Magdalena; Herren 21: Hofmann Johannes; Damen 41: Böck Barbara; Herren 41: Socher Michael; Damen 51: Lingenhöl Annerose. Weitere Ergebnisse auf www.sc-rubihorn.de.



Die Schülermeister Kim Wetzstein und Clemens Wetzstein.





NEUE KÖNIGSFAMILIE REGIERT IN OBERSTDORF

Kleinkaliber- und Luftgewehr-Preisverteilung 2023/24

Jonas Math ist der neue Schützenkönig mit einem 21,0 Teiler, Schützenkönigin wurde Karin Willmann mit einem 8,6 Teiler, der Jugendkönig heißt Hans-Martin v. Linstow (65,6). Für die Aufgeschützen wurde eine neue Kette angeschafft. Christel Berkold ist die erste Königin dieser Klasse mit einem 8,0 Teiler.

- Kleinkaliber-Vereinsmeisterschaft 60er Serie: Herren: 1. Franz Schmid 577 Ringe, 2. Christian Raps (566), 3. Hans-Christoph v. Linstow (548); Damen: 1. Marina Schmid (574), 2. Carla Ländle (464), 3. Angela Dongowsky (431); Jugend: 1. Hans-Martin v. Linstow (540), 2. Matthias Gelhard (507); Auflage 30er Serie: 1. Brigitte Schmid (257), 2. Rosemarie v. Linstow (240)
- KK 10 beste Hauptserien: Herren: 1. Franz Schmid (957), 2. Eugen Wucher (920), 3. Jonas Math (899); Damen: 1. Marina Schmid (933), 2. Angela Dongowsky (835), 3. Carla Ländle (789); Jugend: 1. Hans-Martin v. Linstow (896), 2. Matthias Gelhard (760); Auflage: 1. Guido Gerhard (897), 2. Brigitte Schmid (890), 3. Rosemarie v. Linstow (759)
- KK 10 beste 20er Serien: Allgemein: 1. Franz Schmid (1918), 2. Marina Schmid (1870), 3. Eugen Wucher (1836), Auflage: 1. Brigitte Schmid (1771), 2. Guido Gerhard (1745), 3. Rosemarie v. Linstow (1606)
- Festpreis Allgemein: 1. Angela Dongowsky, Auflage: 1. Brigitte Schmid
- Luftgewehr-Vereinsmeisterschaft Herren: 1. Hans-Georg v. Linstow (365), 2. Jonas Math (359), 3. Hans-Christian v. Linstow (355); Damen: 1. Rosemarie Jenn (382), 2. Monika Wölflle (366), 3. Marina Schmid (365); Senioren: 1. Hanni Beranek (364), 2. Werner Beranek (354), 3. Rosemarie v. Linstow (318); Jugend: 1. Hans-Martin v. Linstow (306), 2. Matthias Gelhard (273); Auflage: 1. Christian

Raps (388), 2. Hans Scharl (354), 3. Franz Schmid (351); Luftpistole: 1. Monika Wölflle (344), 2. Hans-Christoph v. Linstow (261)

- LG 10 beste Hauptserien: Herren: 1. Jonas Math (892), 2. Hans-Christian v. Linstow (847), 3. Hans-Christoph v. Linstow (847); Damen: 1. Rosemarie Jenn (969), 2. Monika Wölflle (937), 3. Marina Schmid (895); Senioren: 1. Hanni Beranek (907), 2. Rosemarie v. Linstow (790); Auflage: 1. Franz Schmid (909), 2. Hans Scharl (900), 3. Guido Gerhard (861)
- LG 10 beste 20er Serien: Allgemein: 1. Rosemarie Jenn (1911), 2. Monika Wölflle (1862), 3. Hanni Beranek (1845); Auflage: 1. Franz Schmid (1830), 2. Hans Scharl (1820), 3. Guido Gerhard (1752)
- Festpreis Allgemein: 1. Hanni Beranek, Auflage: 1. Guido Gerhard
- Raps Gems: 1. Carla Ländle
- Bergkristall v. Walter Besler: 1. Angela Dongowsky
- Ehrengaben 2023 vom Jugendkönig: 1. Hans-Christoph v. Linstow; vom König: 1. Monika Wölflle; von der Königin: 1. Lucia Weißenhorn



von links: Jonas Math, Christel Berkold, Karin Willmann, Hans-Martin v. Linstow

VEREINSFUCHS

Vereinsfuchs
Beratung für Vereine im OA



Erfolgreich Nachwuchs gewinnen im Verein – junges Engagement
27. Juni, 18.30 bis 21 Uhr, Haus Oberallgäu,

Richard-Wagner-Straße 14, Sonthofen.
Weitere Infos und Anmeldung bis 24. Juni unter
www.vereinsfuchs-oa.de.

BUNTER NACHMITTAG



Die CSU Frauen Union feierte mit 60 Gästen einen bunten Nachmittag. Mit selbst gebackenen Kuchen wurden die Seniorinnen und Senioren verwöhnt. Die Vorsitzende Irene Kraus führte durch die Veranstaltung. Herzlichen Dank richtete sie an die Katholische Kirche für die Gastfreundschaft. Für Unterhaltung sorgten das Duo Else und Luggi sowie Elisabeth Andreas-Arnold mit einem Sketch. Vielen Dank an die Begleitung aus dem BRK-Haus der

Senioren. Ohne die Unterstützung hätten manche ältere Herrschaften die Veranstaltung nicht besuchen können. Alle Gäste freuen sich aufs nächste Jahr.

Der Monatstreff Juli findet am Mittwoch, 3. Juli, in der Weinklausur in Oberstdorf statt. Beginn 19.30 Uhr. Interessierte sind herzlich eingeladen.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2024

Verein der Gartenfreunde Oberstdorf

Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung begrüßte Vorsitzender Rudolf Götzberger neben dem zweiten Bürgermeister Friedrich Sehrwind auch die Vorsitzende des Kreisverbandes für Gartenbau und Landschaftspflege Oberallgäu e. V., Roswitha Weißenbach. Beide Ehrengäste würdigten die Aktionen des Vereins und die gute Zusammenarbeit. Übereinstimmend stellten sie fest, dass es immer schwieriger wird, Nachwuchs für die ehrenamtliche Vereinsarbeit zu finden. In einem kurzen Jahresrückblick bedauerte Vorsitzender Götzberger, dass der Blumenschmuckwettbewerb in den vergangenen Jahren der Pandemie zum Opfer gefallen ist. Die Veranstaltung 2023 wurde an Tourismus Oberstdorf zur Weiterführung abgegeben.



Der Baum des Jahres, eine echte Mehlbeere, wurde im Waldfriedhof gepflanzt. Von links: Hans Scharl, Marc Rudow, Günther Schweikart, Josef Hindelang, Rudolf Götzberger und Thomas Rudow.

Dennoch sind die Gartenfreunde auch 2024 aktiv. Im April wurde der Baum des Jahres, eine echte Mehlbeere, im Waldfriedhof gepflanzt, und in Zusammenarbeit mit den kommunalen Diensten Oberstdorf führt der Verein die Sommerbepflanzung am Murmeles-Kreisel durch. Ausführliche Jahresberichte gab es von Schriftführer Günther Schweikart und Kassier Josef Hindelang. Die Versammlung entlastete einstimmig Kassier und Vorstandschaft. Bei den durchgeführten Teilwahlen bestätigten die Mitglieder wiederum einstimmig 2. Vorsitzenden Männi Futterknecht, Kassier Josef Hindelang und die beiden Beisitzer Christine Scharl und Stefan Gmeinder für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern.

Die Blumenverlosung mit Versteigerung der Frühjahrsblumen mit Ostereiern bildete den Abschluss der Versammlung.



von links: Josef Hindelang, Roswitha Weißenbach (Vorsitzende Kreisverband), Rudolf Götzberger, Annemarie Rietzler, Männi Futterknecht, Christine Scharl und Günther Schweikart.

DIE OBERSTDORFER LAUNERPFEIFEN

Früher sah man regelmäßig nach dem sonntäglichen Gottesdienst einheimische Männer noch gemeinsam auf dem Marktplatz stehen. In kleinen Gruppen versammelt, wurden die Ereignisse der vergangenen Woche besprochen – von der großen Politik bis zum neuesten Dorfklatsch. Fast jeder Zweite oder Dritte hatte eine Tabakpfeife im Mund. Auffällig war, dass diese Pfeifen in ihrer Form einzigartig und nur in Oberstdorf zu finden waren. Während bei üblichen Tabakspfeifen der Kopf im 90°-Winkel zum Pfeifenstiel sitzt, neigte sich in Oberstdorf der Pfeifenkopf schräg nach vorn. Zusätzlich trugen sie einen silbernen Deckel. Überall im Allgäu konnte man einen Oberstdorfer sofort an seiner Pfeife erkennen. Das spielte zwar im Alltag

oft keine große Rolle, erwies sich jedoch beispielsweise in Kriegszeiten als nützlich, als sich die Oberstdorfer unter verschiedenen Truppenteilen sofort an ihren Pfeifen erkannten.

Gefertigt wurden die „Löünar“ in Handarbeit vom Zimmermeister Heinrich Berkold. Heinrich hatte dieses Handwerk von seinem Vater übernommen, der der Erste war, der die Launerpfeife herstellte.

Diese Launerpfeife und andere historische Alltagsgegenstände sind im Oberstdorfer Heimatmuseum ausgestellt. Das Museum hat Dienstag bis Samstag von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Bei starkem Regenwetter kann das Museum auch an Sonn- und Feiertagen besucht werden.



ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm abonnieren.
E-Mail: c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de

oder Tel. 08322 700-7105.

B 19 INSTANDSETZUNG

Bauabschnitt 3 – Einmündung Walserstraße (Tannenkurve) bis Staatsgrenze

Staatliches Bauamt
Kempten



Das staatliche Bauamt Kempten informiert: Am 3. Juni haben die Bauarbeiten zur Instandsetzung der B 19 im dritten Bauabschnitt begonnen. Da die B 19 die einzige Verbindung ins Kleinwalsertal darstellt, ist dieser Bauabschnitt in Teilbereiche unterteilt; die Straße wird halbseitig gesperrt.

Die Hauptarbeiten werden unter nächtlichen Vollsperrungen (20 Uhr bis 6 Uhr) durchgeführt. Über die genauen Termine werden Sie über die Homepage www.markt-oberstdorf.de und die App Oberstdorfer tagesaktuell informiert. An den

Wochenenden wird es keine Vollsperrungen geben. Die Arbeiten sollen bis 12. Juli abgeschlossen sein.

Bereits während der ersten Bauabschnitte empfahlen Google Maps und diverse Navigationssysteme kuriose Umfahrungsstrecken, die in alpines Gelände führen und für Fahrzeuge nicht befahrbar sind. Bitte informieren Sie auch Ihre Gäste, dass während der Bauzeit unter nächtlicher Vollsperrung keine Möglichkeit besteht, mit Pkw oder Lkw ins oder aus dem Kleinwalsertal zu gelangen.

OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten:

Die Oberstdorf Bibliothek ist Montag bis Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet.

Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbühl/P1, gut erreichbar. Für die Anfahrt mit dem Pkw stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Buchtipp

Andreas Föhr – Totholz:

Was vergraben ist, ist nicht vergessen.

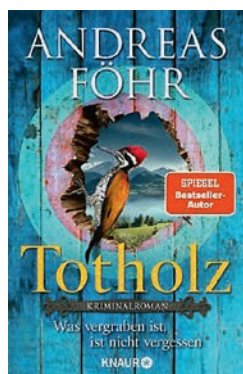
Eine Leiche im Wald, eine verschwundene Zeugin und eine antike Kanone:

„Totholz“ ist der 11. bayerische Krimi aus Andreas Föhrs humorvoller Krimi-Reihe um die Kult-Ermittler Wallner & Kreuthner.

Leo Kreuthner ist außer sich: Da wagt es doch so ein dahergelaufener Lump, ihm bei der Schwarzbrennerei

Konkurrenz zu machen! Das muss selbstredend sofort unterbunden werden – wenn nötig auch mithilfe einer alten Kanone aus dem 18. Jahrhundert ... Währenddessen führt eine nicht ganz freiwillige Zeugenaussage Kommissar Wallner und die Kripo Miesbach zu einer im Wald vergrabenen Leiche, die so stark verbrannt ist, dass sie nicht identifiziert werden kann. Kurz darauf ist auch noch die Zeugin wie vom Erdboden verschluckt, doch eine erste Spur weist auf drei abgelegene Anwesen. Die Gespräche mit den eigenbrötlerischen Bewohnern gestalten sich skurril bis schwierig, und Wallner ahnt bald, dass alle drei Familien dunkle Geheimnisse hüten. Aber wer hat etwas mit der Leiche im Wald zu tun?

Bestseller-Autor Andreas Föhr steht für intelligente bayerische Krimis, die mit einer guten Portion schwarzen Humors und glaubwürdigen Figuren mitten aus dem Leben bestens unterhalten.



JAHRGANGSTREFFEN 1964

Wer 1964 in Oberstdorf geboren und/oder in die Schule gegangen ist und alle Jahrgänger, die in Oberstdorf wohnen, sind herzlich eingeladen. Gefeierte wird am Samstag, 13. Juli, 18 Uhr im Restaurant Weinklause, Prinzenstraße 10, Oberstdorf.

Wegen Platzreservierung Anmeldung erbeten bis zum 29. Juni, E-Mail: 1964jahrgang@online.de.

Das Organisationsteam freut sich auf Euch.

RADRENNEN ONETWENTY

Vom 14. bis 16. Juni trifft sich die Radsport-Szene in Sonthofen – und das Allgäu präsentiert sich als attraktive Region für Aktivsportlerinnen und -sportler. Das Event-Format sieht mit dem Team-Bergzeitfahren am Samstag ein erstes Highlight vor. Das Radrennen führt von Sonthofen aus über Oberstaufen ins Rohrmoos und den Riedbergpass bis ins Ziel in Bolsterlang.

Um die Sicherheit der Teilnehmer zu gewährleisten, sind einige behördlich angeordnete Straßensperrungen unumgänglich. Am 16. Juni kommt es daher zwischen 8 und 12.50 Uhr zu Einschränkungen auf der Strecke Rohrmoos – Tiefenbach – Obermaiselstein – Riedbergpass. Die Veranstalter danken für Ihr Verständnis. Mehr Informationen unter www.808project.de.



NOTRUF

Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 112
 Polizei-Notruf Tel. 110
 Gehörlosennotruf – Fax Fax 0831/96096682
 Krankentransport Tel. 0831/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117
 Zahnärztlicher Notdienst www.zahnarzt-notdienst.de
Apotheken-Notdienst:
 Informationen: www.oberstdorf.de/gesundheit/notdienst.html

HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus Tel. 08322/7030
 MVZ Tel. 08322/703103
 Bayer. Rotes Kreuz Tel. 08322/940680
 – Hausnotruf und Essen auf Rädern Tel. 0800/9060777
 Bergwacht Tel. 08322/2255
 Freiwilliger Hilfsdienst Tel. 08322/80422
 Verein für ambulante Krankenpflege Tel. 08322/2405

Schaut hin! Verein für
 Kinder- und Opferhilfe Tel. 08322/606309
 Christophorusdienst Hospiz Tel. 08322/2226
 Caritasverband für die Diözese
 Augsburg e.V. Tel. 0831/10934
 Tierarztpraxis Regina Baumgartner Tel. 08322/8098610
 Hilfe bei Psychischen Krisen Tel. 0800/6553000

SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

Dienstag, 11. Juni

19.30 Uhr Bau-, Planungs-, Umwelt- und
 Liegenschaftsausschuss
 Oberstdorf Haus

Dienstag, 25. Juni

19.30 Uhr Marktgemeinderat
 Oberstdorf Haus

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie im Internet unter
<https://www.markt-oberstdorf.de/politik/sitzungstermine/>



ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag 15 – 17 Uhr
 Freitag 14 – 17 Uhr
 Samstag 9 – 12 Uhr

Wertstoffhof, Am Klingenbühl 2, Oberstdorf
 Kontakt: www.zak-kempten.de/wertstoffhof-oberstdorf.html,
 Tel. 0831/25282-36 oder -37.



ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUTANNAHME OBERSTDORF

Montag, Mittwoch und Freitag von 13.30 bis 16.30 Uhr
 Samstag von 9 bis 12 Uhr

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter
<https://www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/gruengutannahme.html>

Kontakt: Grüngutannahmestelle, Rubinger Str. 31, Oberstdorf, Tel. 08322 911-160.



DER ALPENSALAMANDER



Der Alpensalamander (*Salamandra atra*) oder Allgäuerisch 'Regenmännle' ist eine schwarz gefärbte, landlebende Art der Schwanzlurche. Seine Heimat sind die Alpen und teilweise das Alpenvorland. In den bayerischen Alpen kommt er überall da vor, wo es kühl-feucht ist und viele Buchen und andere Laubbäume wachsen. Oft kann man ihn sehen, wenn es geregnet hat; bei Trockenheit verkriecht er sich. Der Alpensalamander kommt bei uns in allen Höhenlagen vor. Aber er steht auf den Roten Listen Bayern und Deutschland, das heißt, er ist vom Aussterben bedroht. Ein Alpensalamander kann bis zu 15 Jahre alt werden und ist erst nach zwei bis drei Jahren geschlechtsreif. Die Tragezeit beträgt zwischen zwei und vier Jahren, abhängig

von der Höhenlage. Somit hat der Alpensalamander eine der längsten Tragezeiten aller Wirbeltiere. Das Besondere ist, dass die Jungen lebend zur Welt kommen. Das macht diese Tierart sehr anfällig für Störungen.

Die europäische Naturschutzverordnung spricht für den Alpensalamander aufgrund der Seltenheit sogar ein Tötungsverbot aus. Baumaßnahmen in Gebieten, in denen er vorkommt, müssen unter besonderen Schutzmaßnahmen für das Tier stattfinden und erfordern eine Genehmigung durch die Behörden. Die BN Ortsgruppe Oberstdorf-Fischen weist darauf hin, dass jedes Tier wichtig und ein Teil der einzigartigen Schöpfung ist. Das Regenmännle ist gleichzusetzen zum Edelweiß, Steinadler und Steinbock.

ZAK INFORMIERT



Wöchentliche Leerung der Biotonne!

In allen Städten und Gemeinden wird die Biotonne während der Sommermonate wöchentlich abgefahren. Dies erfolgt in der Zeit von 13. Mai bis einschließlich 28. September. Ein

grüner Tonnenanhänger wurde vom Abfuhrunternehmen an den Gefäßen angebracht. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihre Tonne ab 7 Uhr bereitzustellen.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Markt Oberstdorf, Prinzregenten-Platz 1,
87561 Oberstdorf, Tel. 08322/700-7000,
www.markt-oberstdorf.de

Konzept und Gestaltung:

MS&P Creative Consultants GmbH
www.ms-p.biz

Druck und Herstellung:

Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten
Geschäftsführer: Thomas Huber

Verantwortlich für Anzeigen i.S.d.P.:

Daniel Hartmann
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Fotobeiträge dieser Ausgabe:

Markt Oberstdorf, privat, Bastian Morell,
Pfarreiengemeinschaft Oberstdorf, Claudia
Stoß, Johannes Wilhelmy, Tanja Kalchreuter,
Rosemarie Jenn

Titelfoto:

Brunhilde Kirchhof

Erscheinungsweise:

monatlich. Der nächste „OBERSTDORFER“
erscheint am Freitag, 5. Juli 2024.

Beiträge bitte bis 14. Juni, 12 Uhr, per E-Mail
an c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de.

Das Gemeindeblatt wird per **POSTAKTUELL** kostenlos an alle Haushalte in Oberstdorf verteilt.

*Kreativ, mit Liebe
zum Detail*



87527 Sonthofen · Grüntenstraße 24
Tel.: 08321 - 9122 · Mail: info@kuechenecke-jk.de



DREI EISHALLEN

SOMMER & WINTER

AKTIV MIT SPASS





EISLAUFEN

- PUBLIKUMSLAUF*
- DIE PROFIS BEIM TRAINING LIVE ERLEBEN

EISSTOCKSCHIESSEN

- STANDLSCHIESSEN

CURLING

- WORKSHOP MIT OLYMPIA TEILNEHMERN

KONTAKT:
Roßbichlstr. 2-6
87651 Oberstdorf
Tel.: +49 8322 700 5150
info@eissportzentrum-oberstdorf.de
www.eissportzentrum-oberstdorf.de

* aktuelle Zeiten siehe Homepage

WIEDERERÖFFNUNG DER JAMESBAR!




**Lust auf einen Cocktail mit
indischem Flair!**

Kommen Sie vorbei und genießen Sie
einen Mango Maharaja im eleganten
Ambiente der Jamesbar

Nebelhornstraße 38
87561 Oberstdorf
08322 9871135

Geöffnet Di - So 16:00 bis ca. 00:00



Härle
TAG DER
OFFENEN
TÜR
30.6.2024
Blaichach

- WEISSWURSTFRÜHSTÜCK • BBQ • HÜPFBURG • FESTZELT • LIVE-BAKING •
- BACKSTUBENRUNDGANG • BIER VON DER SCHÄFFLER BRAUEREI •
- KINDERBACKEN • KAFFEE & KUCHEN • KAFFEE VON DER RÖSTEREI BASONI •
- BLASMUSIK •

SEIT 1867

Jetzt neu bei uns!

Seit dem 1. Juli letzten Jahres haben wir die Leitung der Eni-Tankstelle in Oberstdorf übernommen und seitdem hart daran gearbeitet, Umbau- und Erweiterungsprojekte für euch umzusetzen.

Wir freuen uns, euch somit **ab sofort** folgenden, zusätzlichen Service anbieten zu können:

- KFZ-Reifenservice
- Professionelle Innen- und Außenreinigung
- Tankstellenservice

Als **Dankeschön** und **Willkommensrabatt** erhaltet ihr gegen Vorlage dieser Anzeige einen **Rabatt von 10% auf unser Serviceangebot.**

Ich freue mich auf euch!
eure Maja von der Eni

Folgt uns auf unseren Kanälen, um nichts mehr zu verpassen!

Das Allgäuer Anzeigebblatt sucht für die Zustellung der Zeitung und der Wochenblätter:

STAMM-ZUSTELLER

(m/w/d)

in **Oberstdorf**

AUSHILFS-ZUSTELLER

(m/w/d)

in **Oberstdorf**

Wir bieten:

- Stundenlohn + steuerfreier Nachtzuschlag
- Verlässliche Einkommensquelle
- Kostenfreies Zeitungsabo
- Zustellbezirk in Ihrer Nähe

Jetzt auch über WhatsApp*?

Ja! Tel. 0175/4010800 😊

*Bitte beachten Sie den Drittlandtransfer

Jetzt ganz einfach bewerben:

E-Mail: zusteller@azv.de
Telefon: 083 23 / 802 - 1 60
www.zusteller-az.de

Allgäuer Anzeigebblatt

Unser Stil?

Immer einen Schritt voraus.

Serviceberater (m/w/d)

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Seitz Sonthofen

www.go-seitz.de
bewerbung@seitz-gruppe.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
FLEXIBLE ZUSTELLER (w/m/d)
 bis zu 40 Std./Woche

WIR SUCHEN SIE

Die MEDIENGRUPPE ALLGÄUER ZEITUNG ist das führende Medienunternehmen im Allgäu. Mit unseren Aktivitäten in den Bereichen Tageszeitung, Wochenzeitung, Magazine, Internet, Radio und Fernsehen, Werk- und Akzidenzdruck, Briefzustellung sowie Prospektverteilung sind wir als Multi-Media Dienstleister der kompetente Ansprechpartner für unsere Kunden.

IHRE AUFGABEN

- regelmäßige Zustellung unserer Tageszeitung (Montag bis Samstag) in verschiedenen Bezirken im Oberallgäu, vor 6.00 Uhr
- Zustellung von Briefen (Dienstag bis Samstag) in verschiedenen Bezirken im Oberallgäu
- Zustellung unserer Wochenblätter extra und Hallo Allgäu in verschiedenen Bezirken im Oberallgäu

IHR PROFIL

- gute Ortskenntnis von Vorteil
- Führerschein Klasse B
- hohes Engagement

WIR BIETEN IHNEN

- Mindestverdienst von **2.800 Euro brutto** (bei 40 Std./Woche) + Nachtzuschlag
- Pkw zur beruflichen Nutzung
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einer der schönsten Regionen Deutschlands
- Benefits: u. a. JobRad Fahrradleasing, bezuschusstes Firmenfitnessprogramm

INTERESSIERT?
 Jetzt melden unter:
 0831/206-5460
www.zusteller-az.de
zusteller@azv.de

ALLGÄUER ZEITUNGSVERLAG GMBH
 KIRCHPLATZ 6 ~ 87509 IMMENSTADT

Allgäuer
 Anzeigebblatt

Wir sind Lizenzpartner



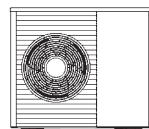
AF Wärme



Wir machen Wärme bezahlbar mit unserer ECO-Hybrid Heizung!

Wir bieten eine Heizungsanlage an, welche für die Zukunft gerüstet ist und das Beste aus zwei Welten vereint:

» DIE ECO-HYBRID HEIZUNG, EINE WÄRMEPUMPE IN KOMBINATION MIT EINER PELLETSANLAGE «



Speziell Altbauten können mit der Pellet-Wärmepumpe energetisch saniert und auf eine deutlich bessere Energieeffizienzklasse gehoben werden.



Weitere Informationen finden Sie hier »

Biomassehof Allgäu eG · Riederau 1 · 87437 Kempten
 Ihr Ansprechpartner: Detlef Garthen · Telefon 08 31 540 273-112
detlef.garthen@biomassehof.de · www.biomassehof.de



Wir suchen eine*n

MITARBEITER*IN (m/w/d) HAUSWIRTSCHAFT in Teilzeit

Wir bieten unter anderem:

- Geregelter Arbeitszeiten, regelmäßig freie Wochenenden/Feiertage
- Unbefristeter Arbeitsvertrag, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Job Bike-Leasing, Corporate Benefits, Nutzung des klinikeigenen Schwimmbades
- Tolles Team, auf das Du Dich verlassen kannst



ADULA KLINIK
 OBERSTDORF

Mehr Informationen unter
karriere.reisach-kliniken.de



BRIDGESTONE



Jetzt Termin vereinbaren!

Motorradreifen

Bei uns finden Sie die richtigen Reifen, in der richtigen Qualität, von namhaften Herstellern. Bridgestone, Pirelli, Continental, Metzeler, Michelin, Dunlop, ...

point S Reifen Schubert GmbH
Reifen, Räder, Auto-Service.
 Sonthofen-Rieden • 08321-66120 • reifen-schubert.de

Modebegeistert?

AUFBRUCH IN NEUE ABENTEUER

Nachfolge für Ladengeschäft in Immenstadt gesucht



Ihre Chance als neue/r Inhaber/in...

- Gestalten Sie die Zukunft von „The Second“ mit eigenen Ideen, Events und modischen Statements
- Ihr Weg in die Selbstständigkeit ohne Anlaufzeit und Warenrisiko
- Wir begleiten Sie bei der Übernahme und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite

„Für mich ist es nach knapp 20 Jahren voller toller Begegnungen mit Mensch und Mode Zeit, einen neuen Weg zu gehen. Deshalb bietet sich Ihnen die Chance, BoutiquenbesitzerIn zu werden.“



Interesse geweckt?

The Second · Alleestraße 4 · 87509 Immenstadt
stephanie.felbinger@t-online.de · 08323 999 539

SPENGLEREI
BEDACHUNG

REES

Spenglereifachbetrieb
in Oberstdorf und Kleinwalsertal
Seit 1924 Ihr Partner rund ums Dach

Spenglerei REES GmbH & Co. KG
Im Steinach 25a · 87561 Oberstdorf
Tel.: +49 8322 94067-0 · info@rees-spenglerei.de



www.rees-spenglerei.de

OBERSTDORF
KLEINWALSERTAL
Bergbahnen

VERMIETER MIT WOHN(T)RAUM GESUCHT

Ihre leerstehenden und möblierten Zimmer laden zum Entspannen ein? Die gut ausgestattete Kochnische hält alles bereit, was unsere Mitarbeiter/innen zum Kochen brauchen?

Dann melden Sie sich noch heute bei uns. Wir sind auf der Suche nach charmanten Personalzimmern für unsere Azubis – ab sofort für mindestens 3 Jahre. Zusätzlich suchen wir für unsere Saison-Mitarbeiter ebenfalls Unterkünfte zum Wohlfühlen. Wir freuen uns, wenn Sie sich bei uns melden.

Kontakt:

OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN
Walserstraße 77, A-6991 Riezern
Frau Alexandra Lang
E-Mail a.lang@ok-bergbahnen.com
Tel. +43 (0) 55 17 / 52 74 - 3211

www.ok-bergbahnen.com

SEIT MAI 2024

Jobs-im-Allgäu.de

erscheinen Ihre Stellenanzeigen zusätzlich auch in unserem Online-Portal „Jobs-im Allgäu“.

GERNE BERATE ICH SIE HIERZU!

Sabine Barnsteiner

Telefon: 08323 802-124 | E-Mail: sbarnsteiner@allgaeuer-anzeigblatt.de



WIR KÖNNEN ZAHNHEILKUNDE

**Parodontologie
Master of Science**

Von der Entzündungstherapie bis zum Wiederaufbau von Zahnfleisch

**Implantologie
Master of Science**

Vom Ersatz einzelner Zähne bis zur All-On-Lösung



Praxis für
Zahnheilkunde

Dr. Christoph Klotz | MPH, M.Sc
Sonnenstraße 1
87561 Oberstdorf

+49 (0)8322 2644
mail@drklotz.com
www.drklotz.com

QR-Code scannen
Termin online
vereinbaren



1803®

JETZT
MIT NEUEM
ONLINE
SHOP



1803.DE